



03	Allgemeine Informationen	Frau Schimm		
<p>Frau Schimm fasst die überregionalen Ereignisse zum Thema zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationsaustausch beim MLV am 12.9.13 zur Evaluation Radverkehrsplan</li> <li>• Info: NRVP, LRVP Veröffentlichungen</li> <li>• Hinweise Fahrradportal</li> </ul> <p>Links</p>				
04	Protokollkontrolle	Frau Ziepert/ Herr Schmidt		
<p>Frau Ziepert:</p> <p>Es wird festgestellt, dass die meisten Aufgaben aus dem Protokoll der 6. Sitzung der AG Rad vom 14.2.12 bereits erledigt sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufhebung der Benutzungspflicht diverser Radwege in der Stadt Schönebeck (Elbe)</li> <li>• Positive Resonanz Zimmererstraße und Gorkistraße auf die Freigabe für Radfahrer entgegengesetzt der Einbahnstraße</li> <li>• Fertigstellung Bahnhofsstraße</li> <li>• Fertigstellung Salineinsel einschließlich Teilstrecke des alternativen Elberadweg</li> </ul> <p>In der Bearbeitung sind :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbau der Geschwister-Scholl-Straße</li> <li>• Radweg Elbdeich von Grünewalde in Richtung Magdeburg</li> <li>• Erneuerung und Unterhaltung Beschilderung der touristischen Radwege</li> </ul> <p>Ergänzende Hinweise Herr Schmidt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gute Zusammenarbeit in Bezug der eingebrachten Änderungshinweise zur Ausführung Bahnhofsstraße (Siehe auch Besprechung vom 23.2.12)</li> <li>• Verweis auf schwierigen Doppelknoten Bahnbrückental</li> </ul>				
05	Ausführungen SG Tiefbau	Frau Schäfer		
<p>Fertiggestellte Maßnahmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bahnhofsstraße</li> <li>• Bodengasse</li> <li>• Broihansgasse</li> </ul> <p>Ausblick</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnittstelle Süd: Planung zum Ausbau der Schnittstelle des ÖPNV mit der Anbindung der Schulstandorte in der Moskauer Straße, inklusive Anlagen für den Radverkehr und den Schülerverkehr per Bus, einschließlich Andienung an den HP Schönebeck Süd</li> </ul> <p>Fördermittelzusage (80 %) noch offen, jedoch positives Signal, wahrscheinlich 2014 Aufteilung der Eigenmittel zwischen Salzlandkreis und Stadt Schönebeck (Elbe)</p>				

- **Marktplatz Schönebeck**  
Mittelanforderung 2013 eingereicht, im Haushalt gesichert
- **Geschwister-Scholl-Straße**  
geplanter Umbau nach Abstufung, d.h. Übernahme der Stadt Schönebeck (Elbe) vom Land (z.Z. Landesstraße 51)  
Ausbau der Nebenanlage einschließlich des gemeinsamen Rad- und Fußweges ab 2016  
Radfahrer: Straßennutzung oder Nutzung des Fußweges, frei für Radfahrer
- **Ausbau eines gemeinsamen Fuß- und Radweges an der Barbyer Straße, beginnend vom Deich mit Anschluss an die Zuwegung zum Tierheim und den neu ausgebauten Radweg Salineinsel**
- **Deichanlagen entlang der Elbe**  
Maßnahmenprüfung und Abstimmung mit dem Landesamt für Hochwasserschutz Grünewalde – Magdeburg  
Deichausbau durch das Landesamt für Hochwasserschutz geplant , Umsetzung eventuell bis 2016  
  
Deichsanierung Grünewalde bis Steinablage nicht geplant, Prüfung der Möglichkeiten durch Stadt Schönebeck (Elbe)
- **Radweg Gommern 246a, Abzweig Friedhofsweg**  
gemeinsamer Standpunkt Stadt Schönebeck (Elbe) und LSBB: keine Führung der Radfahrer, um den Radfahrern zu ihrer eigenen Sicherheit mehr Aufmerksamkeit abzuverlangen

Ergänzung Herr Schmidt:

- Geplanter Ausbau Welsleber Straße 2016 ff, Problem: sanierungsbedürftiges unterirdisches Leitungsnetz

Anfrage Frau Stange zur Geschwister-Scholl-Straße

- Kritik am Zulassen von Fahrradfahrern auf dem Fußweg, da Radfahrer oft auf Fußgänger wenig Rücksicht nehmen, ein Problem insbesondere für Senioren

Antwort Frau Schäfer/ Frau Franke

- Verkehrsbreiten sind normgerecht und so abgestimmt, an schwächere Verkehrsteilnehmer denken  
die Funktionsfähigkeit wird jedoch in der Praxis geprüft  
Anlagen dieser Art keine Unfallschwerpunkte der Stadt Schönebeck (Elbe)
- Hinweis auf §1 STVO, d.h. Radfahrer sind zu Rücksichtnahme verpflichtet!

Herr Schmidt

- In den Ausbau der Straße waren alle Verkehrsteilnehmer des fließenden und ruhenden Verkehrs zu berücksichtigen. Auf Grund der relativ geringen Zahl der Fußgänger und der Radfahrer ist das Konfliktpotential auf dem gemeinsam nutzbaren Weg eher gering, es gilt jedoch Pseudosicherheit zu vermeiden

Herr Winkler

- Die Radfahrer sollten besser die Straße benutzen als vermeintlicher sicherere Radwege. Diese bergen ein höheres Unfallrisiko

<p>Herr Rahn</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Senioren fühlen sich sicherer auf Radwegen bzw. auf für Radfahrer frei gegebenen Fußwegen. Er würde auf viel befahrenen Straßen im Zweifelsfall sogar (verkehrsrechtswidrig) auf den Fußweg ausweichen (Siehe Barbyer Straße)</li> </ul> <p>Herr Schreier</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Höhere Verkehrssicherheit durch Radwege und für Radfahrer benutzbare Anlagen auch aus Sicht des KFZ- Benutzers!</li> </ul>				
06	Ausführungen SG Straßenverkehr	Frau Franke		
<p>Unfallschwerpunkte/Gefahrenpunkte 2012 mit Radfahrern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ohne Zunahme zum Vorjahr</li> <li>Verlagerung der Häufung zum Bahnbrückental: Konflikte mit Wartepflicht, inkorrektem Abbiegen, manchmal Fehlverhalten der Radfahrer</li> <li>Keine Unfälle mit Schwerverletzten</li> <li>Die Stadt Schönebeck (Elbe) ist die Stadt mit den wenigsten Unfällen im Salzlandkreis.</li> <li>Neue Zahlen erst 2014</li> </ul> <p>Gefahren durch Poller und Ketten</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Aufstellung von Pollern und Ketten nur nach intensiver Abstimmung, u.a. mit dem Behindertenverband (Tischlerstraße: rollstuhlgeeignete Sicherung für die Förderschule im Komplex mit Fußgängerampel)</li> <li>Auswahl von Modellen mit reflektierenden Teilen, etc</li> <li>Bisher keine Beschwerden</li> <li>Prüfung der Abstände auf Standardmaß vorgesehen</li> </ul> <p>Einbahnstraßen Bodengasse und Broihansgasse in der Altstadt Schönebeck (Elbe)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ergebnis von umfangreichen Abstimmungen</li> <li>Hinweis auf verfügbare schmale Straßenbreiten</li> <li>Durch Nähe zu parallelen Rückführungsachsen (Gegenläufigkeit) dem Radfahrer zumutbar</li> </ul> <p>Lösungsvorschlag Tischlerstraße und Salzer Straße</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Tischlerstraße Platz des Friedens bis Bäreneck: Freigabe für den Radverkehr entgegen der Einbahnstraße</li> <li>Salzer Straße: Fortführend vom Bäreneck Herumführen der Radspur entgegen der Einbahnstraßenführung, dafür Reduzierung auf eine Fahrspur für KFZ weiter im Einrichtungsverkehr, Abstieg und Wartepflicht für Fahrradfahrer am Knoten Nord Bahnbrückental (Söker Straße) bis zur Änderung der Schaltung Lichtsignalanlage, kein Problem mehr: Mitbenutzung Fußweg entgegen der Fahrtrichtung Einbahnstraße durch Radfahrer in der jetzigen Praxis</li> <li>Notwendige Folgen: Knotenänderungen Friedensplatz, Böttcherstraße (Bäreneck), Bahnbrückental, 30 km/h auf Salzer Straße</li> <li>Problem: hohes Verkehrsaufkommen Salzer Straße, somit Rückstau möglich</li> <li>Vertiefende interne Beratung im Hause notwendig</li> <li>Vorgenannte Maßnahmen mit überschaubarem Aufwand im kommenden Jahr möglich</li> <li>Abstimmung mit Straßenverkehrsbehörde Salzlandkreis und Polizei notwendig</li> </ul>				

### Anschließende Diskussion

Hinweise Herr Schreier

- Signalisierung des Knotens Bahnbrückental muss infolge zu Gunsten der Radfahrer geändert werden
- Folglich umfangreiche Softwareumprogrammierung an Lichtsignalanlage, verbunden mit hohem Kostenaufwand
- erst ab 2015 in den Haushalt einstellbar

Herr Rahn

- Begrüßt das vorgestellte Vorhaben des SG Straßenverkehr
- Hinweis im Namen von Frau Schedler: Grünabbiegephase für Radfahrer ab Bahnhofsstraße für Senioren zu kurz

Herr Dr. Winkler:

- Kritik an Einsehbarkeit der Lichtsignalanlage für Radfahrer von der Bahnhofsstraße
- Wartezeiten Fußgängerampel über die Söker Straße von der Salzer Straße aus (Bahnbrückental Nord)

Herr Schreier

- Hinweise werden geprüft
- Grund langer Wartezeiten ist die Zuschaltung der Bedarfsampel, die unter Umständen beim Betätigen bei ungünstiger Phase die Grünphase für die Fußgänger im aktuellen Umlauf nicht mehr eintakten kann

Herr Schmidt

- Vorschlag wird begrüßt unter der Maßgabe, dass die Optimierung am Knoten Söker Straße per Lichtsignalanlage etc. stattfinden muss, sodass der Radfahrer an der Fußgängerampel keinen Halt einlegen muss
- Vorschlag: Vertiefung in AG Rad zum Anfang des kommenden Jahres
- Aufnahme in die Haushaltsplanung notwendig

Frau Stange

- Der Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschuss ist über die Entwicklungsergebnisse zu informieren.

Ergänzung Herr Bülte

- Zielvorstellung in Bezug Abstimmung: Frühjahr 2014
- Rechtliche Sicherstellung notwendig
- Öffnung Verkehrsrichtung Tischlerstraße West-Friedensplatz für den 2-Richtungsverkehr

Herr Schreier:

- Änderungen der Knoten einschließlich Lichtsignalanlagen notwendig: Bahnbrückental, Bäreneck, Friedensplatz

07	Touristischer Radverkehr	Herr Ellert		
<p>Elberadweg</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hochrechnung aus Infopunkt im Ortsteil Pretzien: 7.500 Besucher im Jahr</li> <li>• Elberadwegkonferenz: Verbesserung Ausbauzustand in Anpassung an unterschiedliche Nutzer und neue Nutzungsmöglichkeiten</li> <li>• Anzeige notwendiger Unterstützung Ausbau in Richtung Magdeburg bzw. Ranies</li> <li>• Ausbauchancen im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden</li> <li>• Laufende Förderanträge im Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Hochwasserschutz</li> <li>• Anstreben langfristiger Lösungen</li> <li>• Beschilderung Elbradweg durch die Fördergesellschaft Land Sachsen-Anhalt: Kontrolle und Ergänzung 1 mal jährlich im Frühjahr</li> <li>• Beschilderungen durch Stadt nicht im Stückwerk vornehmen, komplette Lösungen sind nachhaltiger</li> <li>• Hinweis Fertigstellung Salineinsel: Teilstück des alternativen Elberadweges mit geplanter Fortführung zur Kultanlage Pömmelte</li> </ul>				
08	Zusammenfassung gesamtstädtische Projekte	Frau Schimm		
<p>Fertigstellung Verkehrsanbindung an die östlichen Gewerbegebiete  Fertigstellung Salineinsel  Fertigstellung Bahnhofsstraße</p> <p>Geplant:</p> <p>Schnittstelle Süd  Umsetzung Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 53 „Am Stadtfeld“</p> <p>Geplant nach Abstufung Landesstraße:</p> <p>Maßnahmen an der Barbyer Straße zur Verkehrsberuhigung der Altstadt  Neubau Marktplatz (Shared Space)  Grundhafter Ausbau Geschwister-Scholl-Straße  Verkehrsberuhigung Salzer Straße</p>				

9	Abschluss	alle		
<p>Herr Schmidt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hinweis auf geplante Hochwasserschutzmaßnahmen im Abschnitt von Frohse bis zum Salzblumenplatz: Deichverteidigungsweg nutzbar als Radweg</li> <li>• Nächste AG Rad 2014 nach Vorabstimmungen</li> </ul> <p>Herr Dr. Winkler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfreut über Lösungsangebot Salzer Straße</li> <li>• Damit wird eine durchgehende Befahrbarkeit für den Radfahrer vom Markt zur Söker Straße möglich</li> <li>• Problematisch wird weiterhin der Unterhalt der Radwege gesehen, u.a. die Reinigung</li> </ul> <p>Herr Schmidt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vernunft der Verkehrsteilnehmer wäre notwendig! Problem: Vandalismus</li> </ul> <p>Frau Franke</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Reinigung der Radwege auf Zuruf im Bedarfsfall funktioniert, insbesondere Elbbrücke.</li> <li>• Eine andere Verfahrensweise bringt nichts, da alsbald neue Verunreinigungen verursacht werden. Es ist finanziell auch nicht zu leisten.</li> </ul> <p>Herr Schmidt</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausblick AG Rad 2014, Vertiefung Salzer Straße</li> <li>• Verabschiedung</li> </ul>				

<b>Weitere Verfahrensweise/ Termin der nächsten Planungsberatungen</b>	AG Rad 2014: 1. Quartal 2014
--	------------------------------

**Hinweis**

Sollten Aussagen nicht korrekt wiedergegeben oder gar nicht enthalten sein, ist die Rückmeldung per E-Mail innerhalb von 2 Wochen erforderlich.

Anderenfalls gilt das Protokoll als anerkannt.

Das Protokoll wird ausschließlich per E-Mail verteilt und ist ohne Unterschrift gültig.


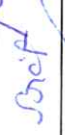


.....  
Unterschrift

Teilnehmerliste AG Rad  
10.12.2013

Nr.	Institution/ Behörde	Ansprechpartner	Unterschrift	Tel	E-Mail
1.	ADFC				
2.	Landesstraßenbaubehörde Fachgruppe Straßenverwaltung				
3.	Mitglieder des Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschusses				
4.	Stadtseniorenrat	Harry Pahn	Rahn		
5.	Salzlandkreis FD Straßenverkehr				
6.	Polizeirevier Bernburg				
	Stadt Schönebeck (Elbe)				
7.	Dezernat IV Amt 32 Sicherheits- und Ordnungsamt				
8.	Sachgebiet Straßenverkehrswesen	Frank	Frank		
9.	Amt für Presse und Präsentation	Wannemitz	Wannemitz		
10.	Amt 80 Amt für Wirtschaftsförderung und Tourismus	EMERT	EMERT		
11.	Sachgebiet Schulverwaltung	Frau Pöschke Herr	Pöschke		
12.	Dezernat III				



Teilnehmerliste AG Rad  
10.12.2013

Nr.	Institution/ Behörde	Ansprechpartner	Unterschrift	Tel	E-Mail
		Schmidt			
13.	Koordinierungsstelle Umweltschutz	Frau Ziepert		710 427	H.Ziepert@schonebeck-elbe.de
14.	Sachgebiet Tiefbau	Frau Schäfer		710 423	R.schaefer@schonebeck-elbe.de
15.	Sachbereich Elektro			710 430	
16.	Amt 61 Stadtplanungs- und Stadtentwicklungsamt	Herr Gremmes			
17.	Amt 61 Stadtplanungs- und Stadtentwicklungsamt	Frau Schimm	Ch. Gwin	710 413	C.Schimm@schonebeck-elbe.de
	Mitglieder Stadtentwicklungs-, Bau- und Umweltausschuss		Stange		
			Winkler, Thoralf	402196	twinkler@elbe-am.de